



**Kommando  
6. Jägerbrigade**



**ST.JOHANN i.T., am 3. Juli 2002**

## **Glühender Fels 2002**

### **Der zweite Tag – Bewährung der Tragtiere im Gebirge**

Am zweiten Tag beendeten fast 200 Teilnehmer die alpine Herausforderung ohne Probleme. Diesmal waren Soldaten auf zwei Marschrouten aufgeteilt. Die Deutschen Kameraden werden nicht nur von Bergführern begleitet sondern auch vom Österreichischen Bundesheer versorgt.

Die 6. Jägerbrigade hat im hochalpinen Gelände zwei Labestationen errichtet bei der für die Soldaten Getränke bereitgestellt werden. Bis zum Umschlagplatz auf die Niederalm wird mit geländegängigen Fahrzeugen transportiert, ab diesem Punkt wird auf Tragtiere umgelastet. Eine Tragtiergruppe aus Landeck vom Jägerbataillon 23 wurde in Feldstallungen im Bereich Kaiserniederalm untergebracht und hat den Auftrag vom Umschlagplatz aus die zwei hochgelegenen Labestationen, eine auf der Kaiserhochalm und die zweite am Heferl, zu betreiben. Nur mit Tragtieren gelingt es abseits von Strassen und Wegen die Versorgung bei jedem Wetter sicherzustellen. Sowohl beim Österreichischen Bundesheer als auch bei der Deutschen Bundeswehr sind Tragtiere ein bewährtes Mittel um Transportaufgaben in hochalpinen Regionen durchführen zu können-wenn der Hubschrauber nicht fliegt. Haflinger in Österreich als auch Mulis in Deutschland werden auch in Zukunft für die Gebirgstruppe unverzichtbar sein.

#### Anlage:

Bild 1: Gemeinsam! - Deutsche und österreichische Bergführer sind für die Sicherheit ihrer Soldaten verantwortlich.

Bild 2: Labestation! - Hier werden die Bergsteiger durch Soldaten der Tragtierstaffel mit Getränken versorgt

Bild 3: Tragtierpause! - Auch die Tragtiere benötigen eine Pause. Hier bedankt sich der stellvertretende Brigadekommandant der deutschen Brigade Oberst Grohmann mit einer Streicheleinheit bei einem der Haflingerperde

Bild 4: Bergführer voran! – Hier führt der österreichische alpine Leiter Oberstleutnant KONZETT eine Gruppe zum Gipfel.

#### **Unsere Adresse vom 01.07 bis zum 5.7. 2002**

Major PFEIFER Gerhard  
Presse- und Informationsstelle  
Kommando 6. Jägerbrigade  
WINTERSTELLER-Kaserne  
Wieshoferstraße 35  
6380 St. Johann i.T.

Tel.: 0664/2531069

Tel.: 05352/62461-550

Fax.: 05352/62461-551

[gluehender.fels@aon.at](mailto:gluehender.fels@aon.at)

[www.bundesheer.at](http://www.bundesheer.at)

Mit freundlichen Grüßen:

Major PFEIFER Gerhard